ANMELDUNG ZUM SEMINAR

Seminarnummer: 091424039RB2

Name: _____

Vorname: _____

Adresse: _____

_____

Firma: _____

e–mail: _____

Telefon: _____

Essen: _____
(vegetarisch oder sonstige Besonderheiten)

Wichtiger Hinweis!
Dein letzter Antragstermin ist am 22.07.2024
Anmeldeschluss bei Bildungszeit: 15.07.2024.
Anmeldeschluss bei anderen Freistellungen: 16.08.2024.
Die Anmeldung ist verbindlich!

_____
Datum/Unterschrift Teilnehmer/in

ORGANISATORISCHES:

Das Seminar wendet sich an interessierte Beschäftigte, Mitglieder des Betriebsrates, der Jugend- und Auszubildenden-, sowie der Schwerbehindertenvertretung.

Eine Freistellung erfolgt nach Bildungszeitgesetz Baden – Württemberg.

Das IG Metall Bildungszentrum Lohr – Bad Orb ist anerkannter Bildungsträger gemäß Bildungszeitgesetz Baden Württemberg (AZ 12c11-6002-61).

Dieses Seminar ist ebenfalls anerkannt als Maßnahme gemäß Betriebsverfassungsgesetz, §37 Abs. 7. (AZ 5627.2-37.1 Listennummer 1178)

Die Anmeldung
erfolgt bei der zuständigen
IG Metall Geschäftsstelle.
Die Kontaktadresse finden Sie auf der
IGM-Internetseite:
www.igm.de/über uns/Die Geschäftsstelle vor Ort

Die Gesamtkosten des Seminars beträgt 2.327,50€.
Für Ihre Mitglieder übernimmt die IG Metall die gesamten Seminarkosten.

ARBEITNEHMER(INNEN) IN BETRIEB, WIRTSCHAFT UND GESELLSCHAFT

Seminarnummer: 091424039RB2

23.09. - 27.09.2024

IG METALL
Bildungszentrum
Lohr—Bad Orb
Büro für Bildungszeit

THEMEN IM SEMINAR:

- Erfolgsmodell Mitbestimmung im Rahmen der politischen Ordnung der Bundesrepublik Deutschland
- Rechte der Arbeitnehmer
- Wächst die Wirtschaft - wachsen die Einkommen?
- Wirtschaftliche Ergebnisse – wie verteilt?
- Der Kompromiss als gesellschaftliche Regel?
- Interessenvertreter: wer kümmert sich um was?
- Politik im Spannungsfeld wirtschaftlicher Interessen
- Verhandlung, Diplomatie, Ergebnisdarstellung

INHALTE DES SEMINARS:

Wie funktioniert eigentlich die wirtschaftliche Ordnung der Bundesrepublik Deutschland? Sind wir Arbeitnehmer nur Rädchen im Getriebe? Oder haben Beschäftigte auch einen spürbaren Einfluss? Einfluss auf die politischen Entscheidungen des Staates, auf die Ausrichtung des Unternehmens, in dem man arbeitet? Wie wird die Steuerung von Staat und Wirtschaft von der Mehrheit der Beschäftigten wahrgenommen? Die da oben ordnen an und wir unten können nur ausführen? Oder als gleichberechtigte Beziehung?

Für das deutsche Modell der sozialen Marktwirtschaft gilt „Teilhabe“. Der Betriebsrat, als Vertreter der Beschäftigten, nimmt Teil an wichtigen Entscheidungen des Unternehmens. Mitbestimmung ist ein Stück Demokratie im Betrieb, ist einer der wichtigsten Grundsätze des sozialen Miteinanders und unserer staatlichen Idee.

Mitbestimmung wird in Deutschland seit Jahrzehnte praktiziert. Ein demokratisches Erfolgsmodell sagen viele. Der ständige Dialog der Beteiligten, auch in Betrieb und Aufsichtsräten, vermeidet sehr viel Reibungsverlust uns hilft so den Unternehmen und Beschäftigten.

WANN UND WO?

Seminarbeginn:

Montag, 23. September 2024, um 09:00 Uhr

Seminarende:

Freitag, 27. September 2024, um 15:00 Uhr

Veranstaltungsort:

IG Metall Bildungszentrum Bad Orb

Würzburger Straße 51
63619 Bad Orb

Telefon: 09352 / 506 158

lohr-bad-orb.igmetall.de

Eine Vorabendanreise am 22.09.2024 ist ab 16.00 Uhr möglich.
Wenn gewünscht bitte mitteilen!